

Lehrveranstaltungen für BA-Studierende der Indologie/Südasiestudien im SoSe 2024

Für ausführliche Informationen sowie die MA-Module besuchen Sie bitte das offizielle Vorlesungsverzeichnis auf WueStudy; Kursräume sind auf WueCampus eingerichtet.

(Stand: 22.01.24)

BA-Pflichtbereich

04022020 Das moderne Südasien im Spiegel seiner Literaturen Mittwoch, 14:15-15:45, Ü 14 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: 17.04.24	Justyna Kurowska
04022040 Das vormoderne Südasien: Geschichte, Kultur, Literatur II (GSiK) Freitag, 12:15-13:45, Ü 25 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: 19.04.24	Karin Steiner
04022060 Höfisches Ritual und Herrschaftslegitimation im Königtum Jaipur (Rajasthan) (Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens: Herrschaftsrituale, Regionalreiche und politischer Hinduismus) (GSiK) Dienstag, 16:15-17:45, Ü 14 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: 23.04.24	Jörg Gengnagel
04022080 Sanskrit 2 Dienstag, 10:15-11:45, Ü 14 (Philosophiegebäude); Donnerstag, 10:00-12:15, Ü 14 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: Do. 18.04.24	Karin Steiner, Jörg Gengnagel
04022100 Hindi 2 Dienstag, 14:00-16:15, Ü 14 (Philosophiegebäude); Donnerstag, 10:15-11:45, 2.009 (Zentr. HS- & Seminargebäude) Beginn der Veranstaltung: Do. 18.04.24	Justyna Kurowska

BA-Wahlpflichtbereich

04022120 Die Bhagavadgita II (Mittelschwere Sanskrit-Lektüre/Sanskrit 4) Dienstag, 12:15-13:45, 3.U.15 Beginn der Veranstaltung: 23.04.24	Karin Steiner
04022140 Mittelschwere Hindi-Lektüre (Hindi 4) Dienstag, 12:00-13:30, Ü 14 (Philosophiegebäude); Donnerstag, 12:30-14:00, Ü 14 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: Do. 18.04.24	Justyna Kurowska
04022270 Kannada 2 Freitag, 08:00-09:30, #WueOnline Beginn der Veranstaltung: 19.04.24	Anna Esposito
04022310 Interkulturelle Kommunikation in Südasien (GSiK) Mittwoch, 12:15-13:45, Ü 7 (Philosophiegebäude) Beginn der Veranstaltung: 17.04.24	Kathrin Holz

- 04022340 Friedrich Schlegels „Sprache und Weisheit der Indier“ im Spannungsfeld zwischen akademischer Indologie und deutscher Romantik (Ausgewählte Aspekte indischer Religionen) (GSiK)** Karin Steiner
Freitag, 10:15-11:45, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 26.04.24
- 04022360 Dalitidentität und -kultur im Spiegel literarischer Traditionen (Ausgewählte Aspekte indischer Literaturen) (GSiK)** Pauline Schuster-Löhlau
Mittwoch, 8:30-10:00, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 17.04.24
- 04022370 Einführung in die frühbuddhistische Epigraphik (Ausgewählte Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte)** Kathrin Holz
Montag, 10:15-11:45, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 22.04.24
- 04022410 Übersetzungsübung Hindi-Deutsch** Justyna Kurowska
Mittwoch, 12:15-13:45, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 24.04.24
- 04022430 Lektüre ausgewählter Texte zu Prozessionen in Varanasi: Das Kāśīrahasya und Nārāyaṇa Bhaṭṭas Tristhalīsetu (Kursorische Lektüre einfacher Sanskrit-Texte)** Jörg Gengnagel
Donnerstag, 14:15-15:45, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 18.04.24

Sonstiges

- 04022962 Grammatikübung zu Sanskrit 2** Ignaz Hetzel
Mittwoch, 14:15-15:45, 2.009 (Zentr. HS- & Seminargebäude)
Beginn der Veranstaltung: 17.04.24
- 04022966 Übung zu „Einführung in die frühbuddhistische Epigraphik“ (Ausgewählte Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte)** Kathrin Holz
Montag, 11:45-12:30, Ü 14 (Philosophiegebäude)
Beginn der Veranstaltung: 22.04.24
- 04022301 Indologische Exkursion nach Berlin zum Thema „Kolonialismus und indische Kunst“, 13. und 14. Mai 2024** Kathrin Holz, Karin Steiner
Mit eingeschlossen ist ein Besuch der Staatsbibliothek, wo wir uns über das Manuskriptprojekt Qualamos informieren werden sowie ein Besuch des Humboldtforums. Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben. Die Veranstaltung ist offen für Studierende aller Fakultäten, 15 Plätze sind frei. Studierende der Indologie werden bevorzugt. Teilnahmevoraussetzung für Nicht-IndologInnen ist der Besuch einer indologischen Lehrveranstaltung aus dem Lehrangebot des SoSe. Die Exkursion wird finanziell unterstützt mit Mitteln des Exkursionsfonds.